Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT

Groß-Umstadt, den 19.12.2023

Niederschrift

8. Ortsbeiratssitzung Dorndiel vom 30.11.2023

Anwesend:

Ortsvorsteher
Herr Karl-Heinz Dührig

stellvertretender Ortsvorsteher
Herr Mirco Dührig

Ortsbeiratsmitglied
Frau Rotraud Haußmann
Frau Ramona Völker

Magistrat
Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst

Nicht anwesend:

Magistrat
Frau Stadträtin Ursula Münch entschuldigt

Ausländerbeiratsvorsitzender
Herr Hamid Anzoul

Seniorenbeirat
Herr Dr. Peter Ditter entschuldigt

Schriftführerin
Frau Ursula Deckert entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Tagesordnung:
8. Ortsbeiratssitzung Dorndiel am 30.11.2023

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Genehmigung der Niederschrift

3. Mitteilungen des Magistrats

4. Sachstandsberichte zu erledigten/unerledigten Anregungen

5. Einbringung der Haushaltssatzung der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2024 nebst Anlagen
   Vorlage: 340/0140/2023

6. Seniorennachmittag 2024 – Terminierung

7. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dührig eröffnete die Sitzung um 20:00 Uhr im Bürgertreff. Er begrüßte zur 8. Ortsbeiratssitzung den Bürgermeister der Stadt Groß-Umstadt, Herr René Kirch, den Vertreter des Magistrats, Herr Dr. Gerhard Brunst, die Ortsbeiratsmitglieder sowie die interessierten Bürger Dorndiels.

Stadträtin Uschi Münch, Seniorenbeauftragter Dr. Peter Ditter und Schriftführerin Ursula Deckert lassen sich entschuldigen.

Es wurde frist- und formgerecht eingeladen.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

Herr Dührig bat die Ortsbeiratsmitglieder um Genehmigung der Niederschrift der 7. Ortsbeiratssitzung.
Diese wurde einstimmig von den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern genehmigt.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Magistrats

Herr Dr. Gerhard Brunst berichtet zur aktuellen Flüchtlingssituation. Da zurzeit immer mehr Geflüchtete ankommen, wird der Landkreis zeitnah 120 Personen nach Groß-Umstadt zuweisen. Alle Unterkünfte sind momentan besetzt. Für die 120 Personen müssen aber zeitnah Plätze vorgehalten werden. Zudem ist nicht ausgeschlossen, dass noch weitere Menschen in Groß-Umstadt untergebracht werden müssen. Innerhalb der Verwaltung wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die schnellstmöglich Wohnraum für die Geflüchteten schaffen möchte. Dazu wurden folgende Maßnahmen getroffen: Das Projekt „Vermiete an deine Stadt“ wurde angestoßen. Dabei besteht die Möglichkeit, Wohnraum an die Stadtverwaltung zu vermieten, die diesen wiederum an Geflüchtete untervermietet.

Der Kinderspielplatz auf dem Binselberg ist eröffnet worden.

Der Lionsclub lädt zu zwei Konzerten im Dezember ein. Tickets gibt es online.

Beim Abriss des Schwimmbades wurde in den vergangenen Tagen unter dem Becken Asbestbestandteile gefunden, die den Bauzeitplan verzögern könnten. Dadurch steht eine Eröffnung 2024 infrage. Eine Pressemitteilung wird folgen. Die Kosten liegen bisher noch im Budgetrahmen.

Herr Bürgermeister René Kirch berichtet über „Der Pastorale Raum Otzberger Land“. Pfarrei Groß-Zimmern, Pfarrgruppe Otzberg, Pfarrgruppe Groß-Umstadt, Pfarrgruppe Reinheim/Groß-Bieberau und die portugiesisch sprechende katholische Gemeinde sind hierin zusammengefasst.
Die Kirche und das Pfarrhaus in Dorndiel stehen zum Verkauf an. Die Stadt hat kein Interesse am Kauf dieser Gebäude.

Er informiert kurz über die drei Informationsveranstaltungen zum Thema Windkraft und berichtet zum aktuellen Stand. Die Vorranggebiete in Hessen sind seit 2013 bekannt. Mit den Bürgermeistern der Nachbarkommunen Schaafheim, Großostheim und Mömlingen hat er am 14.12.2023 ein weiteres Treffen mit den Themenschwerpunkten: Sichtachse zu Dorndiel und Erweiterung der Abstände über die 1000m Vorgabe.
Zudem ist er im Austausch mit den Investoren für die Umstädter Windräder.
Mit der neuen hess. Landesregierung wird er nochmal Kontakt aufnehmen zwecks Erweiterung der Abstände zur Wohnbebauung.

Die Deutsche Glasfaser soll auch Dorndiel genauso wie alle anderen Stadtteile mitversorgen. Es müssen sich während der sogenannten Nachfragebündelung jedoch mindestens 33 Prozent der anschlussfähigen Haushalte für einen Glasfaseranschluss entscheiden, damit der Ausbau für das Unternehmen wirtschaftlich darstellbar ist.

Die Stadt hat ein Grundstück von 4 qm an der zweiten Einfahrt nach Dorndiel an eine ortsansässige Holzfirma verkauft.

Zu TOP 4 Sachstandsberichte zu erledigten/unerledigten Anregungen

Friedhof
Ein Friedhofssanierungskonzept für alle Friedhöfe der Stadt-Groß-Umstadt soll erstellt werden. Bis zum Jahr 2024 soll dann eine IST-Stands-Liste vorliegen, um die Sanierungen aller Friedhöfe der Stadt Groß-Umstadt anzugehen.
Diese Liste liegt noch nicht vor.

Zustand der geschotterten Straßen – Hirschbergstraße und Am Haag
Zu unserem Antrag (Protokoll vom 13.04.2022 und 20.09.2022 – Straßen haben mittlerweile massiv ausgefahrene Löcher, in denen das Wasser stehen bleibt) diese Straßen wieder verkehrstechnisch herzurichten haben wir bisher keine Rückantwort erhalten. Auch zu der Anregung eines Ortstermins gab es keine Rückmeldung.
Bitte um einen Termin mit dem zuständigen Sachbearbeiter/in um hierzu eine Lösung zu finden.

Feldwege
Die Gespräche von Vertretern der Stadt mit dem Jagdpächter Herrn Mehring ruhen zurzeit. Zu dem bereits in mehreren Protokollen dokumentierten Vorgang wird Herr Mehring weiter am Ball bleiben.

Wirtschafts- und Radweg
Der Misthaufen am Ende des Wirtschafts- und Radwegs wurde von Herrn Gaydoul aus Wald-Amorbach weggefahren (ist seit Jahren Thema im Ortsbeirat). Dafür wurden dort jetzt einige LKW-Ladungen Erdaushub abgeladen.

Flutgraben / Bäume / Hecken

Der Flutgraben (Graben Fuchsweg zur Landesstraße) ist wieder komplett zugewuchert. Die Pflege müsste dringend vorgenommen werden.
Ebenso steht der Rückschnitt der Bäume und Hecken (in der Breite u. Höhe) in den Außenanlagen (Hirschbergstraße, Bildstock, Kinderspielplatz) noch aus.
Insbesondere der Zustand des Kirchwegs ist katastrophal. Der Weg müsste wieder einmal von den rechts und links wildwachsenden Hecken und Sträucher freigeschnitten werden, da nur noch ein kleiner Pfad existiert.
Der Ortsbeirat hofft, dass jetzt in den Wintermonaten diese Arbeiten erledigt werden.

Bank Friedhof

Es wurde kommentarlos die beantragte Bank auf dem Friedhof aufgestellt.
Vielen Dank dafür. Über eine kurze Rückmeldung hätte sich der OB gefreut.

Probleme Pendler GU2-VIAS

Sehr große Probleme gibt es seit einigen Monaten auf der VIAS-Zugverbindung Wiebelsbach-Hanau. Sehr oft fallen Züge aus (mitunter auch ohne Vorankündigung) und die Anschlussverbindungen z.B zum GU2 funktionieren dadurch nicht mehr. Arbeitnehmer haben dadurch große Probleme pünktlich zur Arbeit zu kommen.
Inwieweit die Stadt schon etwas wegen der Probleme GU2-VIAS unternommen hat, ist nicht bekannt. Eine Kontaktperson seitens der Stadt wurde uns noch nicht benannt, um zusammen mit der Firma Jungermann die offenen Probleme ansprechen und Lösungen finden zu können.

Unsere nochmalige Bitte: Die Stadt soll nach Abstimmung weiterer betroffener Stadtteile (Wiebelsbach, Klein-Umstadt, Groß-Umstadt) bzw. anderer betroffener Städte (z.B. Babenhausen) mit dem zuständigen Ansprechpartner bei DADINA / VIAS / RMV Kontakt aufnehmen um die Situation zu thematisieren.

Nutzung Wirtschaftsweg: Radheimer Straße – Landesstraße

Der illegale Verkehr von der Radheimer Straße zur Landesstraße L3413 nimmt mittlerweile überhand. Dies ist ein Wirtschaftsweg und für PKWs gesperrt.

Dieses Thema war schon des öfteren ein Tagesordnungspunkt bei den Ortsbeiratssitzungen. Eine Überlegung wäre in Höhe der Feldwegkreuzung im oberen Bereich in Höhe des Reitplatzes einen entsprechenden „ABSPERRPOLLER“ anzubringen. Somit könnten die Landwirte ihre Äcker von der Landesstraße aus problemlos erreichen und der Reitplatz wäre von der Radheimer Straße zu erreichen.

Dazu gab es seitens der Stadt keinerlei Rückmeldung!

Nochmalige Bitte: Ortstermin mit dem OV zwecks Ideen zur Lösung des Problems.

Zu TOP 5 **Einbringung der Haushaltssatzung der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2024 nebst Anlagen**
Vorlage: 340/0140/2023

Herr Bürgermeister René Kirch erläuterte die Eckpunkte des Haushalts 2024. Kostensteigerungen bei Personalkosten, Kitas, Energie, Kreis- und Schulumlage etc. bei gleichzeitigem Einbruch der Gewerbesteuern. Um das zu erwartende Defizit von ca. 5,7 Mio auszugleichen, sollen neben Einsparungen in allen Bereichen die Grundsteuern erhöht werden:
Grundsteuer A von 400 auf 770 Punkte
Grundsteuer B von 525 auf 895 Punkte
Gewerbesteuer von 385 auf 400 Punkte

Herr Dührig erläuterte noch die größten Ansätze im Investitionsprogramm.
Dorndiel ist mit ca.3 Mio für einen Hochbehälter in den nächsten zwei Jahren im Haushaltsplan vertreten.
Weitere hohe Investitionen sind für Sanierung Unter- und Oberdorf Raibach, sowie für das Schwimmbad eingestellt.

Der Ortsbeirat nahm die Haushaltssatzung einstimmig zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag:

Die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 nebst Anlagen wird zur Kenntnis genommen und an den Haupt- und Finanzausschuss zur vorbereitenden Beratung sowie an die Ortsbeiräte zur Stellungnahme im Rahmen des Anhörungsrechtes verwiesen.

Zu TOP 6 **Seniorennachmittag 2024 – Terminierung**

Termin im Sommer für den Seniorennachmittag kam gut an.
Festlegung des Termins für 2024: **Sonntag, 30.06.2024,14:30 Uhr**
Falls dies nicht möglich ist, dann alternativ Sonntag,16.06.2024, 14:30 Uhr
Frau Mona Völker fragt vorab schon einmal bezüglich eines Auftritts bei der Tanzgruppe Raibach und/oder Kinderballett nach.

Zu TOP 7 **Mitteilungen und Anfragen**

An Allerheiligen waren zum Zeitpunkt des Friedhofsgangs (14:00 Uhr) alle Abfallbehälter am Eingang im Friedhof übervoll. Die Behälter wurden dann nach Beendigung der Veranstaltung gegen 15:15 Uhr geleert. Auch dem Bauhof dürfte bekannt sein, dass an Allerheiligen die Gräber der Angehörigen besucht werden und seitens der kath. Kirche Gedenkveranstaltungen abgehalten werden.
Es wäre schön, wenn zukünftig der Friedhof dann auch einem vorzeigbaren Zustand vorzufinden ist.

Heute wurde ein Ortstermin am 14.12.2023 mit Herrn Vötsch von der Verwaltung, Herrn Ingo Metzger (Feuerwehr) und dem Ortsvorsteher vereinbart, um einen geeigneten Standort für einen Basketballkorb zu finden.

Herr Dührig bedankte sich für das Vertrauen und wünschte weiterhin gute Zusammenarbeit. Er schloss die Sitzung um 21:40 Uhr.

Karl-Heinz Dührig	Mirco Dührig
Ortsvorsteher	Schriftführer